

# Summit Umweltwirtschaft.NRW 2018

## Dynamik pur: Digitalisierung in der Umweltwirtschaft NRW



Kompetenznetzwerk  
Umweltwirtschaft.NRW



### 20. - 21. November 2018 in der Messe Essen

Wie sehen die Trends der Digitalisierung in der Umweltwirtschaft aus? Welche Auswirkungen hat das Trendthema Circular Economy? Welche Marktchancen bieten sich und welche Innovationspotenziale sieht die Branche? Antworten auf diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des zweiten Gipfeltreffens von Unternehmen der Umweltwirtschaft, aus der IKT-Branche, Hochschulen und Forschung sowie Vertretern der Gründerszene.

Veranstalter ist das Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW (KNUW). Das KNUW ist Partner von Unternehmen, Forschung, Verbänden, Hochschulen, Regionalagenturen und der Wirtschaftsförderung auf regionaler und lokaler Ebene. Ziel ist die Stärkung der Umweltwirtschaft in NRW über eine verbesserte Nutzung von nationalen und internationalen Marktchancen.

Der Summit Umweltwirtschaft.NRW 2018 schaut auf Erreichtes und lädt Sie ein, neueste Entwicklungen und Trends gemeinsam zu beleuchten:

- Impulse zur Umweltwirtschaft von Umweltministerin Ursula Heinen-Esser
- Keynotes von Prof. Dr. Martin Faulstich (Technische Universität Clausthal) zur Circular Economy und von Prof. Dr.-Ing. Dr. Christian Berg (Christian-Albrecht-Universität zu Kiel) zu Treibern der Nachhaltigkeit in der Umweltwirtschaft
- Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann (MULNV) spricht über die Pole-Position des Landes NRW in der Umweltwirtschaft
- Staatssekretär Christoph Dammermann (MWIDE) spricht über die Digitalisierungsstrategie der Landesregierung und die damit verbundenen Chancen für die Umweltwirtschaft
- Keynotes von Karl-Heinz Land (Insider der digitalen Transformation) und Prof. Dr. Hans-Jörg Bullinger (langjähriger Präsident der Fraunhofer Gesellschaft) zu Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Umweltwirtschaft
- Leistungsschau der Umweltwirtschaft – Kongressbegleitende Ausstellung
- Start-up-Pitching und Casting von findigen Köpfen aus der Hochschullandschaft NRW

## Die Ziele des Summit Umweltwirtschaft.NRW

Mit dem Summit wird eine einzigartige Plattform geschaffen, die Anbieter der Umweltwirtschaft in NRW zusammenbringt und für Anwender innovative Lösungen für künftige Herausforderungen auf nationaler und internationaler Ebene präsentiert. Wir unterscheiden folgende Teilmärkte:



Der Summit stellt den jährlichen Gipfel der Aktivitäten in den Regionen und Teilmärkten der Umweltwirtschaft auf nationaler und internationaler Ebene dar. Der Summit ist Schauplatz der Umweltwirtschaft in NRW und wird genutzt, um Entwicklungspotenziale zu identifizieren und deren Umsetzung im Netzwerk weiter zu verfolgen. Damit wollen wir weitere Partner, Unterstützer und Mitwirkende gewinnen.

## Die Zielgruppen

- Unternehmen und Verbände der Umweltwirtschaft
- Wirtschaftsförderer auf regionaler und kommunaler Ebene
- Vertreter der Landesregierung
- Organisationen, die Unternehmensgründungen in der Umweltwirtschaft unterstützen
- Vertreter von Verbänden aus den Bereichen Umwelt und Zivilgesellschaft
- Vertreter der Hochschulen, die sich wissenschaftlich und fachlich mit Innovationen und Potenzialen der Umweltwirtschaft auseinandersetzen

Über die Vernetzung, Aktivierung und Unterstützung des Dialogs dieser Akteure sehen wir eine gute Möglichkeit für eine Identifizierung und Nutzung von Marktpotenzialen zur Stärkung der Umweltwirtschaft in NRW. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!

## DIENSTAG, DEN 20.11.2018

### Begleitausstellung im Foyer Ost der Messe Essen

- 10.00 Uhr**      **Eröffnung der Begleitausstellung**  
Thomas Kufen // Oberbürgermeister der Stadt Essen  
Oliver P. Kurth // Geschäftsführer der Messe Essen  
Dr. Heinrich Herbst // Leiter Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW
- 10.30 Uhr**      **Einblicke in die Umweltwirtschaft**  
Gesprächsrunde mit Ausstellern, Kooperationspartnern und Unterstützern der Begleitausstellung  
Moderation: Angela Elis

### Impulse für die Umweltwirtschaft.NRW

- 11.00 Uhr**      **Begrüßung**  
Dr. Heinrich Herbst // Leiter Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW
- 11.15 Uhr**      **Impulse der Umweltwirtschaft in NRW**  
Ministerin Ursula Heinen-Esser // Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11.30 Uhr**      **Keynote: Circular Economy – mehr als Kreislaufwirtschaft?**  
Prof. Dr. Martin Faulstich // Technische Universität Clausthal
- 12.00 Uhr**      **Keynote: Nachhaltigkeit als Innovationstreiber! Anforderungen an Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft**  
Prof. Dr.-Ing. Dr. Christian Berg // Christian-Albrecht-Universität zu Kiel
- 12.30 Uhr**      **Gespräch der Ministerin mit den Keynote-Speakern: Wo liegen die Innovationstreiber? Wo die Risiken und Chancen? Wer muss und kann diese wie in NRW nutzen?**  
Moderation: Angela Elis
- 13.00 Uhr**      **Ablauf und Ziele der parallelen Sessions am Nachmittag**  
Marcus Bloser (KNUW) im Gespräch mit den Leitern der Sessions
- 13.10 Uhr**      **Mittagspause**  
Möglichkeit zum Besuch der Begleitausstellung und zu Gesprächen an Themen- und Beratungsinseln (Internationalisierung, Innovation, Gründung)

14.00 Uhr Parallele Sessions: Trends und Innovationen der Umweltwirtschaft  
(Themen und Inhalte finden Sie auf den nachfolgenden Seiten)

### Get Together und Start-up-Pitches in der Begleitausstellung

16.00 Uhr Gesprächsrunde zur Auswertung mit den Leiter/-innen der Sessions

16.30 Uhr Networking/Imbiss im Bereich der Begleitausstellung

17:00 Uhr Die Bäume wachsen in den Himmel  
Start-ups aus der Umweltwirtschaft präsentieren ihre innovativen Unternehmensideen. 5 Minuten Pitches - 5 Minuten Nachfragen vom Business Angels Panel  
Moderation: Dr. Roland Kirchhof // Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)

18.15 Uhr Auszeichnung des Gewinners der Pitches

19.00 Uhr Ausklang des ersten Tages mit Gesprächen

## MITTWOCH, DEN 21.11.2018

### Digitalisierung in der Umweltwirtschaft - Fluch oder Segen?

09.00 Uhr Begrüßung

09.10 Uhr Umweltwirtschaft NRW: Die Pole-Position behaupten!  
Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann // Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

09.30 Uhr Keynote: Digitalisierung als Innovationstreiber für Excellence in der Umweltwirtschaft  
Prof. Dr. Hans-Jörg Bullinger // Langjähriger Präsident der Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung

10.00 Uhr Moderiertes Gespräch mit Staatssekretär Dr. Bottermann und Prof. Dr. Bullinger zu Innovationspotenzialen der Umweltwirtschaft  
Moderation: Angela Elis

11.00 Uhr Kaffeepause

Parallelprogramm in der Begleitausstellung

Casting Nachwuchswissenschaftler

- 11.45 Uhr**     **Die Köpfe der Zukunft**  
Drei gecastete Nachwuchswissenschaftler zeigen ihre Ideen für die Umweltwirtschaft von morgen
- 12.15 Uhr**     **Mittagspause in der Begleitausstellung**
- 14.00 Uhr**     **Die Digitalisierungsstrategie der Landesregierung – Chancen für die Umweltwirtschaft in NRW**  
Staatssekretär Christoph Dammermann // Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- 14.20 Uhr**     **Keynote: Erde 5.0 – Die Zukunft provozieren**  
Karl-Heinz Land // Insider der digitalen Transformation
- 15.00 Uhr**     **Gespräch mit Staatssekretär Dammermann und Karl-Heinz Land zu Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Umweltwirtschaft**  
Moderation: Angela Elis
- 16.00 Uhr**     **Verstetigung als Chance – Ergebnisse der Unternehmensbefragung und der bisherigen Arbeit der Initiativgruppe**  
Johannes Auge // Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW
- 16.30 Uhr**     **Abschluss und Verabschiedung**  
Dr. Heinrich Herbst // Leiter Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW
- 16.45 Uhr**     **Ende der Veranstaltung**

## Die parallelen Sessions

In parallelen Sessions lernen Sie u.a. Fördermöglichkeiten sowie internationale und nationale Netzwerkpartner kennen. Sie können sich auf die zentralen Trends, Innovationstreiber, Herausforderungen und Chancen in dem jeweiligen Themenfeld verständigen und konkrete Handlungsempfehlungen und Arbeitsaufträge für eine Nutzung der Potenziale im Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW benennen und adressieren.

Diese Ergebnisse werden während der Sessions dokumentiert und im Plenum gezeigt. Nach dem Summit werden sie auf der Webseite des KNUW veröffentlicht und mit Angeboten zur Weiterführung verbunden. Die Sessions haben folgende Inhalte:

### [Session 1: Status-Seminar zum Leitmarktwettbewerb EnergieUmweltwirtschaft.NRW](#)

Leitung: Dr. Bernd Steingrobe // Leitmarktagentur.NRW

Mit dem Leitmarktwettbewerb EnergieUmweltwirtschaft.NRW werden Forschungsprojekte mit Bezug zur Umweltwirtschaft gefördert. Hierfür stellen das Land NRW und die EU über das EFRE-Programm Fördermittel zur Verfügung. Einige Highlights dieser Fördermaßnahme werden in diesem Status-Seminar über Kurzpräsentationen vorgestellt. Die Veranstaltung bietet den Rahmen, Einblicke in den aktuellen Stand laufender Leitmarkt-Projekte zu erhalten und dient der Vernetzung und dem Informationsaustausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Als Zielgruppe werden alle Akteure der Umweltwirtschaft adressiert, die Interesse am Leitmarkt und dem EFRE-Programm haben und die Umweltwirtschaft von morgen mitgestalten wollen.

### [Session 2: Wasserwirtschaft 4.0: Automatisierung - Digitalisierung - Vernetzung](#)

Leitung: Susanne Tettinger // KNUW

Was umfasst die Digitalisierung und welche Folgen hat die Digitalisierung für die Wasserwirtschaft? Digitale Messgeräte erfassen und sammeln mittlerweile Daten in „Echtzeit“, doch was passiert dann? Wie sieht die Weiterentwicklung in der Wasserwirtschaft aus? Welche Daten werden zukünftig mithilfe intelligenter Messgeräte erfasst und welche Möglichkeiten ergeben sich durch die „Künstliche Intelligenz“ und die Vernetzung der Systeme? Sind wir auf dem Weg zu einer virtuellen Kläranlage, unterstützen innovative Apps die Mitarbeiter so, dass dezentrales Arbeiten fern der Kläranlagen möglich wird? Welche Herausforderungen stellen sich für die Zukunft auch für die Qualifikation und Ausbildung der Mitarbeiter? Diskutieren Sie mit uns die Top-Trends der Digitalisierung und gestalten Sie die Zukunft der Wasserwirtschaft mit Ihren Impulsen mit.

### Session 3: Arena Circular Economy

Leitung: Oliver Lühr // KNUW

Ziel dieser Session ist es, die Bedeutung einer ressourcenorientierten Denkweise in NRW zu diskutieren. Circular Economy wird dabei aus allen relevanten Perspektiven wie in einer Arena betrachtet: Rohstoffverfügbarkeit in industriellen Leitbranchen - internationale Handelsverflechtungen - Mengen und Qualitätsherausforderungen im Recycling - technologische Herausforderungen (Forschung) - neues Denken und Fördern im Produktdesign - Nachfrage nach Sekundärgütern - gesetzliche und administrative Rahmenbedingungen - Auswirkungen der neuen EU-Förderperiode.

### Session 4: Internationales Aussteller-Café

Leitung: Dr. Esther Dörendahl // KNUW

Im Aussteller-Café können sich KMUs kompakt und niederschwellig mit Fragen des internationalen Markteinstieges beschäftigen und zielgerichtet relevante Kontakte knüpfen. Erfahrene Experten u.a. von der NRW.Bank, NRW.International, dem KNUW, aus Industrie- und Handelskammern, der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit und Repräsentanten verschiedener Zielländer stehen für bilaterale Gespräche zur Verfügung.

### Session 5: Dicke Luft in Städten – Quellen und Minderungsmöglichkeiten

Leitung: Petra Voßbürger // KNUW

Es herrscht dicke Luft in Deutschlands Städten: Grenzwerte werden nicht eingehalten, vor allem Stickoxide und Feinstaub gefährden unsere Gesundheit. Verwaltungsgerichte fordern weitergehende Maßnahmen und erste Großstädte verhängen teilräumliche Fahrverbote. Die Verunsicherung ist auf allen Seiten groß. Neue Konzepte müssen her, für Messsysteme, für die Kommunikation mit der Öffentlichkeit und für wirksame Konzepte zur Minderung der Emissionen. In dieser Session werden verschiedene Ansätze vorgestellt und die Praktikabilität sowie ihr Beitrag zur Zielerreichung diskutiert. Ein Schwerpunkt liegt auf innovativen Messsystemen zur Erfassung der Luftqualität, die perspektivisch mit Steuerungssystemen (z.B. im Verkehrsbereich) zur Belastungsminderung verknüpft werden können.

### Session 6: Lokales Handwerk – digitale Lösungen vor Ort

Leitung: Gabriele Poth // Handwerkskammer NRW

Die unaufhaltsame digitale Durchdringung von Gesellschaft und Wirtschaft ist ein Fakt. Unklar ist hingegen, wie die Innovationslogik und die Akteursstruktur der digitalen Transformationskraft beschaffen ist und wie darüber hinaus ihre Nutzbarmachung für die [Umwelt-]Wirtschaft erfolgen kann. Ganz konkret fragen wir: Wie erhalten ganz normale Unternehmen, u. a. des Handwerks, Zugang zu der digitalen Sphäre? Und welche Chancen bergen Geschäftskontakte zur digitalen IT-Welt in den uns bekannten Produktions- und Dienstleistungsstrukturen für den Ausbau der Umweltwirtschaft? Zielgruppe der Session sind kleinere und mittelständische Unternehmen und Unternehmerverbände.

## Beratungsinself und begleitende Ausstellung

Mit der begleitenden Ausstellung demonstrieren wir die Leistungsfähigkeit der Umweltwirtschaft und bieten Ihnen neue Kontakte und Impulse für eigene Innovationen. Sie bekommen in den Pausen ausreichend Zeit für Gespräche mit den Ausstellern.

Es stehen Ihnen an Beratungsinself zu den Themen Innovation, Gründung und Internationalisierung kompetente Ansprechpartner aus dem Netzwerk der Umweltwirtschaft zur Verfügung.

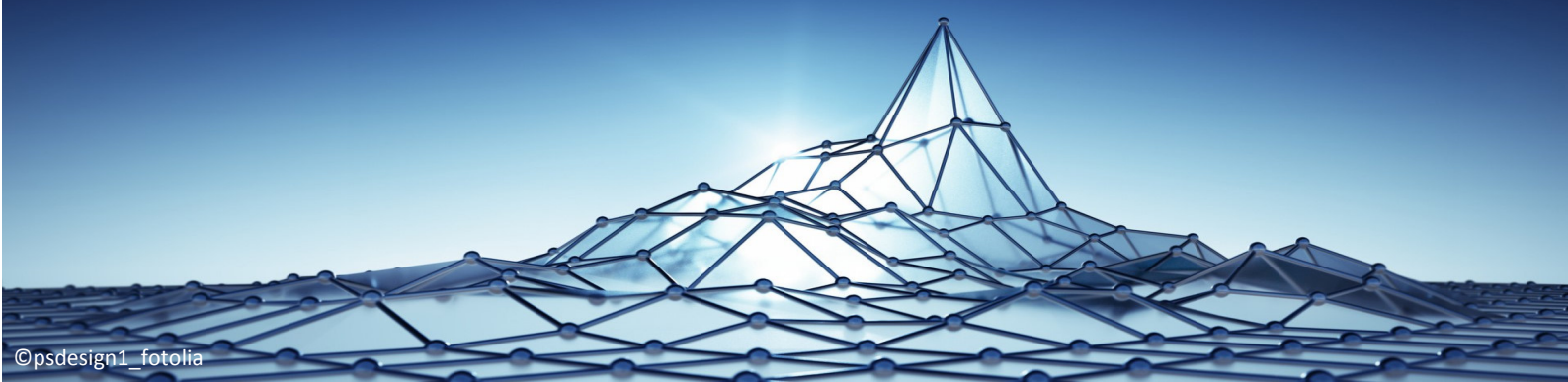
## Event am Nachmittag mit Start-up-Pitches

Wir laden Sie zu Networking und Gesprächen bei Getränken und einem Flying Buffet im Rahmen der Begleitausstellung ein. Der Nachmittag steht unter dem Stern „grüner Gründungen“. Der bundesweit bekannte Gründungsexperte Dr. Roland Kirchhof wird in das Thema einführen. Danach bekommen „grüne Gründer“ die Gelegenheit, Sie von ihrer Idee zu begeistern. Die Start-ups bekommen qualifiziertes Feedback von erfahrenen Business Angels und Gründungsexperten.

## Das Casting der Nachwuchswissenschaftler

Nachwuchswissenschaftler aus NRW-Hochschulen bekommen die Möglichkeit, ihre Ideen aus Forschung und Lehre zu präsentieren. Im Rahmen eines Castings werden die besten Ideen während der Veranstaltung von einer namhaften Jury ausgewählt. Die Sieger bekommen die Möglichkeit ihre Arbeit im Plenum vorzustellen.





## Anmeldung für Kongressbesucher

Anmeldungen bitte bis zum 12.11.2018 im Internet unter <https://knuw.nrw/summit-umweltwirtschaft-nrw-2018/>

Mit der Anmeldung treffen Sie auch Ihre Auswahl an der Teilnahme der parallelen Sessions am Nachmittag.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für Verpflegung und Getränke in den Pausen und bei dem Abendevent ist gesorgt.



## Anmeldung für Aussteller

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme im Rahmen der begleitenden Ausstellung haben, sprechen Sie uns an. Ein Formular mit den Teilnahmebedingungen an der Ausstellung sowie die Anmeldeunterlagen finden Sie unter <https://knuw.nrw/summit-umweltwirtschaft-nrw-2018/>

Ansprechpartner ist Herr Patrick Kühnle von der Messe Essen [patrick.kuehnle@messe-essen.de](mailto:patrick.kuehnle@messe-essen.de), Tel.: 0201 / 7244-835



## Veranstalter und Veranstaltungsort

Veranstalter ist das Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW  
Graeffstraße 5, 50823 Köln

Ansprechpartner ist Marcus Bloser: [bloser@knuw.nrw](mailto:bloser@knuw.nrw)

Der Summit Umweltwirtschaft.NRW findet im Congress Center Ost in der Messe Essen statt.  
Eine Anreisebeschreibung finden Sie unter <https://www.messe-essen.de/messeplatz-essen/anreise/>

